<u>Maßnahmenplan</u>

Beispielhafte Erläuterungen für die Tierart Schwein

§ 58 Abs. 2 Nr. 2 Tierarzneimittelgesetz (TAMG) i. V. m. § 4 Verordnung über die Verwendung antibiotisch wirksamer Arzneimittel

System des Zu- oder Verkaufs der Tiere:

> geschlossenes System
➤ Lieferbeziehungen
➤ Schadnagerbekämpfung
>
Art und Weise der Mast:
➤ Belegung in Rein-Raus-/ kontinuierliches Verfahren
➤ geschlossenes System
> getrennt geschlechtliche Mast / Ebermast
>
Besatzdichte:
> Besatzdichte
>
Stallausstattung, Stalleinrichtung:
> Stallsystem
> Fütterungssystem
➤ Lüftungssystem
Hygienemaßnahmen – externe / interne Biosicherheitsmaßnahmen:
Hygieneschleuse/Zugangsbedingungen für betriebseigene und betriebsfremde Personen
> geordneter Tierzukauf
> Schadnagerbekämpfung
>
Fütterung:
Eigene Futterversorgung (hofeigenes Gerteide/Selbstmischer)
> Zukauf von Komponenten (Lieferant)
> Zukauf von Fertigfutter (Lieferant
>
Wasserversorgung:
> Eigenwasserversorgung (Untersuchungsergebnisse)
➤ öffentliche Wasserversorgung
➤ Kontrolle der Wasserqualität

Art und Weise der Verabreichung von Arzneimitteln, die antibakteriell wirksame Stoffe enthalten:

- > Parenterale Verabreichung (Injektion)
- ➤ Arzneifuttermittel (AFM nach der Verordnung (EU) 2019/4) Lagerung, Verfahren der Verabreichung (über Fördereinrichtung, von Hand)
- ➤ Oral anzuwendende Fertigarzneimittel (OAF) frische Zubereitung vor jeder Verabreichung, Lagerung (OAF-Futter-Gemisch: z. B. im Silo); Fördereinrichtung (z. B. Förderschnecke, Rohrkettenförderer),
- Misch-/Dosiereinrichtung (z. B. Medikamentendosierer, Anmischbottich für Flüssigfütterung, hofeigener FM-Mischer, Beton-/Kleinkomponentenmischer), Futtervorlageeinrichtung (z. B. Trog, Breifutterautomat), Verabreichungsart (über Trinkwasser, Futter, Flüssigfütterung)